

Versicherungsökonomie		Abkürzung	Verantwortlich			Schwerpunkt 2		
		MIGKV-19	Prof. Dr. Fleige					
Qualifikationsziele		Die Studierenden besitzen Kenntnisse über spezifische Charakteristika eines Versicherungsbetriebes. Sie kennen betriebswirtschaftliche Grundlagen des Versicherungsgeschäftes und sind damit in der Lage, die zielorientierte Führung eines Versicherungsbetriebs im Wandel des Marktgeschehens zu unterstützen. Ferner beherrschen sie die versicherungsspezifischen Besonderheiten des internen und externen Rechnungswesens, wie z.B. Rückstellungen oder Rückversicherungsvorgänge, und erlernen die Grundzüge der für internationale Versicherungsunternehmen maßgeblichen International Financial Reporting Standards (IFRS).						
Lehrveranstaltungen		LV-Bezeichnung	Semester	Häufigkeit (pro Jahr)	Dauer (Sem.)	Dozent/in		
		Versicherungs- betriebslehre	4	1	1	Prof. Dr. Fleige		
		Versicherungs- betriebliches Rechnungswesen	4	1	1	Prof. Dr. Fleige		
Lehrinhalte		Versicherungsbetriebslehre <ul style="list-style-type: none"> • Versicherungsbegriff und Elemente des Versicherungsgeschäftes; • Rahmenbedingungen des Wirtschaftens im Versicherungsbetrieb; • Versicherungsbetriebliche Produktionsfaktoren und Funktionen; Versicherungsbetriebliches Rechnungswesen <ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Instrumente des internen und externen Rechnungswesens; • International Financial Reporting Standards (IFRS); 						
Umfang, CP, Prüfungen		LV-Bezeichnung	Lehr- und Lern- methoden	SWS	LP	Aufwand (Std.)		Prüfungsform (Voraussetzung für LP)
						Kontakt- studium	Selbst- studium	
		Versicherungs- betriebslehre	VSÜ	4	9	90	180	
		Versicherungs- betriebliches Rechnungswesen	VSÜ	2				K120/H2/ R
Teilnahme- voraussetzung		Teilnahme an den Modulen der ersten drei Semester						
Verwendbarkeit im Studium		obligatorisch für den Studienschwerpunkt „Krankenversicherung“						